

Außerdem zeigt sich, dass von den KVGEn, die externe Datenanbieter zur Datenerhebung heranziehen, bereits über 70% mehr als einen Anbieter nutzen. Knapp über die Hälfte (52%) der KVGEn, die mindestens einen externen Datenanbieter heranziehen, schließen die Anbindung weiterer externer Anbieter nicht aus. Von den KVGEn, die bisher nur auf eine interne Datenerhebung zurückgreifen, gibt nur eine KVG an, die Anbindung eines externen Datenanbieters zu planen.

Des Weiteren wurden die KVGEn gebeten, die Datenanbieter, von denen sie derzeit ihre ESG-Daten beziehen, zu nennen. Die folgende Abbildung 2 stellt die Verteilung der am häufigsten herangezogenen Datenanbieter dar. Dabei ist zu beachten, dass die KVGEn mehrere ESG-Datenanbieter angeben konnten.

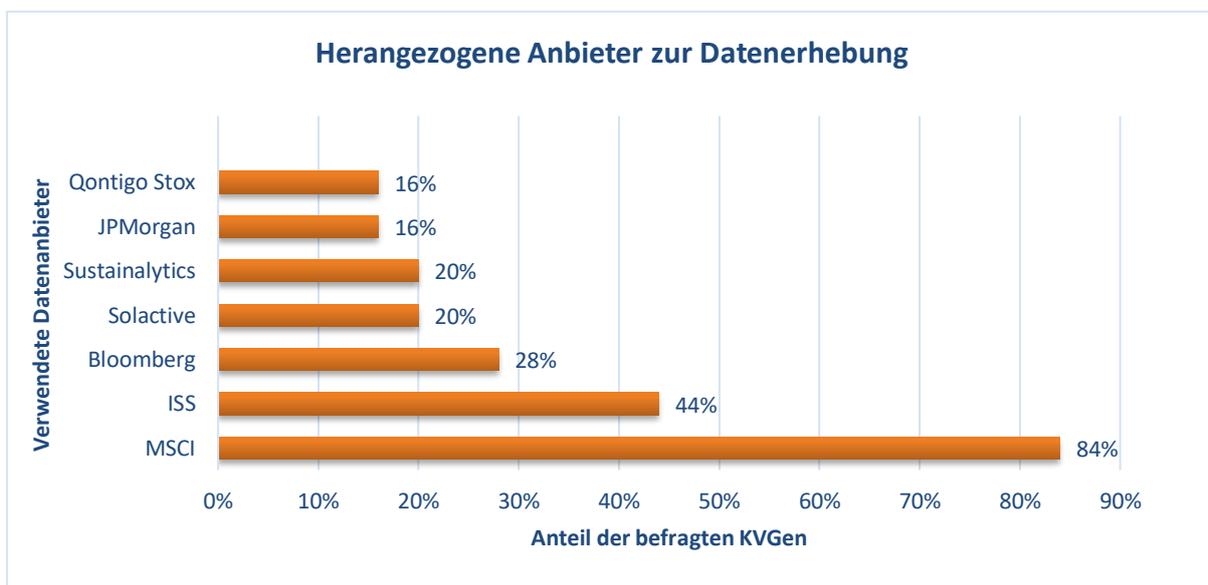


Abbildung 2: Übersicht der verwendeten ESG-Datenanbieter

Hierbei ist eine klare Tendenz erkennbar: MSCI wird von einem Großteil der KVGEn als Datenanbieter herangezogen (84%), gefolgt von ISS (44%), Bloomberg (28%) und Sustainalytics sowie Solactive (jeweils 20%). 16% der befragten KVGEn geben zudem an, JPMorgan und / oder Qontigo Stox zu nutzen. Neben den genannten wurden noch folgende weitere Datenanbieter genannt, die von den befragten KVGEn nur vereinzelt herangezogen werden: Morningstar, Refinitiv, Clarity AI, Moody's, Trucost, S&P, Marktix iBoxx, Vigeo Eiri, SOF Ltd., Rimes, FactSet, GRESB, Carbon4 Finance, CDP, Cirium.

Außerdem sollten die KVGEn angeben, nach welchen Kriterien sie einen ESG-Datenanbieter auswählen. Die Ergebnisse zeigen, dass bei der Auswahl vorrangig die Datenqualität und